



Auf gute und sichere Nachbarschaft

Evonik Stockhausen GmbH, Ashland Deutschland GmbH
Information der Öffentlichkeit nach §11 Störfallverordnung

ASHLAND.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Chemiewerk am Bäckerpfad ist seit mehr als 100 Jahren fester Bestandteil der Krefelder Wirtschaft. Im Jahr 1907 wurde hier das Werk II der Seifenfabrik Stockhausen und Traiser gegründet – damals noch umgeben von Wiesen und Feldern. Heute ist aus der kleinen Seifenfabrik ein moderner Chemiestandort inmitten der Stadt Krefeld geworden, an dem Produkte für den Weltmarkt hergestellt werden. Ein Standort, der nicht nur eine große Zahl an Arbeits- und Ausbildungsplätzen bietet, sondern in vielerlei Hinsicht partnerschaftlich mit der Stadt Krefeld kooperiert. Auch und gerade beim Thema Sicherheit, das uns alle angeht.

Ich konnte mich bereits mehrfach persönlich davon überzeugen, wie wichtig den Verantwortlichen am Standort die Themen Sicherheit und Information der Nachbarschaft sind. Offener Dialog wird hier großgeschrieben, sei es durch Tage der offenen Tür, bei denen Interessierte einen Einblick in den Standort, seine Produkte und Arbeitsplätze erhalten, oder durch die Nachbarschaftszeitung, die über alle Neuigkeiten im Werk informiert. Dass man Wert auf gute Nachbarschaft legt, zeigt sich auch in der langjährigen Zusammenarbeit des Standorts mit Vereinen, Schulen und Institutionen in Krefeld.



Oberbürgermeister Gregor Kathstede bei seinem Besuch der Superabsorber-Produktion am Standort.

Mit dieser neu aufgelegten Broschüre geben die Evonik Stockhausen GmbH und die Ashland Deutschland GmbH ihren Nachbarn wichtige Informationen zum richtigen Verhalten bei möglichen Schadensfällen. Für die größtmögliche Sicherheit am Standort engagieren sich die Unternehmen seit vielen Jahren – auch durch hohe Investitionen in Technik und entsprechende Sicherheitskonzepte. Hand in Hand arbeiten die öffentlichen Sicherheitskräfte mit den Sicherheitsfachleuten am Standort bei der Gefahrenabwehrplanung zusammen. Seit Jahren besteht eine Vereinbarung zwischen dem Standort und der Stadt, die Maßnahmen bei Gefahren und Schadensfällen regelt und auch gemeinsame Notfallübungen mit der Krefelder Berufsfeuerwehr und der Polizei beinhaltet. Denn: Im Falle des Falles kommt es auf schnelle und effiziente Zusammenarbeit an, bei der sich die Partner aufeinander verlassen können.

Die Broschüre trägt dazu bei, im Schadensfall – der hoffentlich nie eintreten wird – richtig und angemessen zu reagieren. Sie ist Teil des Vorsorgekonzepts des Standorts zum Schutz der Nachbarschaft und der Krefelder Bürgerinnen und Bürger insgesamt.



Oberbürgermeister
Gregor Kathstede



Warum diese Informationsbroschüre?

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

der Schutz von Mensch und Umwelt ist elementarer Bestandteil unseres Handelns. Es gehört zu unseren wesentlichen Zielen, unsere Anlagen- und Arbeitssicherheit sowie den Umweltschutz kontinuierlich zu gewährleisten und zu verbessern. Dafür setzen wir hohe Sicherheitsstandards und entwickeln die Sicherheitskultur in unseren Unternehmen ständig weiter. An unserem traditionsreichen Chemiestandort* wird seit mehr als 100 Jahren geforscht, entwickelt und produziert. Das Ergebnis sind Produkte, die das Leben erleichtern, wie zum Beispiel Cremes, die die arbeitsbelastete Haut gesund erhalten, Superabsorber, die in Windeln

für trockene Babypopos sorgen, oder auch Flockungshilfsmittel, die in Kläranlagen zur Reinigung des Abwassers eingesetzt werden.

Mit dieser Broschüre geben wir Ihnen einen Überblick über unsere Tätigkeiten und stellen dar, mit welchen Stoffen wir umgehen und was wir für Ihre und unsere Sicherheit tun. Die Broschüre ist Bestandteil unserer Sicherheitsvorsorge gemäß den Vorgaben der Störfallverordnung. Sie ist eine wichtige Rechtsvorschrift zur Sicherheit von Anlagen. Neben Regelungen zur Vermeidung und Begrenzung von Störfällen enthält sie auch die Verpflichtung zur geeigneten Information der Öffentlichkeit.

* Den zuständigen Behörden wurde der Betriebsbereich gemäß § 7 (1) Abs. 1 bzw. § 20 Abs. 1 Störfallverordnung angezeigt und der Sicherheitsbericht nach § 9 Abs. 1 Störfallverordnung zugesandt.



Sicherheit ist kein Zufall, sondern beruht auf einem umfangreichen Sicherheitskonzept. Basis sind Produktionsanlagen mit modernen Überwachungs- und Sicherheitssystemen und kontinuierliche Schulungen unserer qualifizierten Mitarbeiter.

Wir führen umfangreiche Sicherheitsunterweisungen unserer Mitarbeiter durch und veranstalten regelmäßige Notfallübungen. Denn trotz hoher Sicherheitsstandards kann man Unfälle nicht hundertprozentig ausschließen. Um für den unwahrscheinlichen Fall der Fälle dennoch gut vorbereitet zu sein, haben wir in dieser Informationsbroschüre Sicherheitshinweise für Sie zusammengestellt, denn: Nur gut informierte Menschen fühlen sich sicher und wissen im Notfall genau, wie sie sich verhalten müssen.

Bitte lesen Sie sich diese Broschüre aufmerksam durch und bewahren insbesondere die Sicherheitshinweise für den Notfall stets griffbereit auf.

Auf weiterhin gute und sichere Nachbarschaft.

Dr. Bernd Diener

Standortleiter,
Beauftragter für
die Unterrichtung
der Öffentlichkeit
gemäß § 11 Störfallverordnung,
Anhang V, Nr. 2



Evonik weltweit

Die Evonik Industries AG ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland. In unserem Kerngeschäft Spezialchemie sind wir eines der weltweit führenden Unternehmen.

Mit rund 34.000 Mitarbeitern gibt Evonik wesentliche Antworten auf die ökonomischen Megatrends Energieeffizienz, Gesundheit & Wellness sowie Globalisierung & Demografie und erschließt dadurch neue, zukunftssträchtige Wachstumsmärkte. Schlüsselemente der Konzernstrategie sind Forschung und Entwicklung sowie eine starke Innovationskraft. Rund 20 Prozent des Umsatzes im Geschäftsfeld Chemie basieren auf Produkten, Anwendungen und Verfahren, die jünger als fünf Jahre sind.

Der Standort Krefeld

Der Standort Krefeld gehört zum Geschäftsfeld Chemie von Evonik Industries. Die Evonik Stockhausen GmbH produziert hier Superabsorber für die Hygieneindustrie, Hautschutzprodukte sowie spezielle Produkte für die Landwirtschaft, die Kabel- und Verpackungsindustrie sowie die Brandbekämpfung. Rund 1.000 Mitarbeiter, darunter 60 Auszubildende, sind insgesamt am Standort tätig, der damit eine wichtige Rolle als Arbeitgeber und Ausbilder in der Region einnimmt. Insgesamt hat das Werksgelände eine Fläche von rund 200.000 Quadratmetern – das entspricht etwa 20 Fußballfeldern.

Zusätzlich zur Evonik Stockhausen GmbH befinden sich die Firmen Ashland Deutschland GmbH und Bozzetto GmbH am Standort. Die Ashland Deutschland GmbH ist ein weltweiter Lieferant von Produkten und Beratungsdienstleistungen für die Abwasserbehandlung in industriellen, kommunalen und institutionellen Einrichtungen.



Mitarbeiter der Bozzetto GmbH arbeiten in Krefeld an der Weiterentwicklung, der Vermarktung und dem Vertrieb von Textilhilfs- und Betonzusatzmitteln.

Während Bozzetto am Standort Krefeld keine Produkte herstellt, betreiben die Evonik Stockhausen GmbH und die Ashland

Deutschland GmbH Anlagen, die den Anforderungen der Störfallordnung unterliegen. Alle drei Firmen arbeiten jedoch bei wichtigen Themen wie Anlagensicherheit, Energienutzung, Abfallwirtschaft, Genehmigungsverfahren, Umweltschutz und Arbeitssicherheit zusammen und treten als ein Chemiestandort auf.



In den Anlagen der Evonik Stockhausen GmbH und der Ashland Deutschland GmbH am Standort Krefeld werden auf Basis verschiedener verfahrenstechnischer Prozesse, wie beispielsweise Reaktionen, Destillationen und Filtrationen, Produkte hergestellt, die zum Teil in den direkten Verkauf gelangen, aber auch als Rohstoffe in den eigenen Anlagen weiterverwendet und am Standort gelagert werden. Die Mitarbeiter der Logistik sorgen für die Bereitstellung, Abfüllung und den Transport der Produkte am Standort.

Der Standort Krefeld unterliegt einer Vielzahl gesetzlicher und behördlicher Auflagen. Alle Produktions- und Lageranlagen auf unserem Werksgelände sind nach verschiedenen Gesetzen und Rechtsvorschriften behördlich genehmigt, beispielsweise dem Bundes-Immissionsschutzgesetz. Sie erfüllen damit auch die Anforderungen der Störfallverordnung.

In unserem Sicherheitsbericht haben wir die Zuverlässigkeit unserer technischen Anlagen und die Wirksamkeit unserer Sicherheitsorganisation dargelegt. Erst nach behördlicher Genehmigung sind die Anlagen gebaut und in Betrieb genommen worden. Dieser Bericht wird von der Behörde bei sicherheitsrelevanten Änderungen überprüft und kann von der Öffentlichkeit eingesehen werden.

Auf gute und sichere Nachbarschaft

Der Standort Krefeld ist sich nicht nur seiner sozialen und gesellschaftlichen Verantwortung als einer der großen Arbeitgeber in der Region bewusst, sondern auch und gerade seiner Verantwortung gegenüber Nachbarn und Anwohnern.



Verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt

Der Erhalt unserer natürlichen Umwelt ist einer der wichtigsten globalen Herausforderungen. Ein maßvoller Umgang mit Ressourcen und eine umweltschonende Produktion stehen dabei klar im Vordergrund.

Wir haben uns über gesetzliche Anforderungen hinaus verpflichtet, eigene Sicherheitsanforderungen zu erfüllen. Die Unternehmen am Standort bekennen sich zum „Verantwortlichen Handeln“ („Responsible Care“) der chemischen Industrie. Daraus erwächst zudem der Anspruch zur ständigen Verbesserung von Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz – unabhängig von gesetzlichen Anforderungen.

Wir messen dem Dialog mit Mitarbeitern, Kunden, kommunaler Verwaltung, Medien und der Öffentlichkeit, und dazu zählen in erster Linie Sie als unmittelbare Nachbarn des Werkes, über umwelt- und sicherheitsrelevante Fragen eine hohe Bedeutung bei. Diese Broschüre ist dabei nur einer der Kommunikationsbausteine, mit denen wir Sie umfassend informieren möchten.

Neuigkeiten rund um den Standort Krefeld erfahren Sie im Internet: www.evonik.de/krefeld und über NEBENAN, die Lokalseiten unseres Mitarbeitermagazins, die wir regelmäßig auch an unsere Nachbarn verteilen.



Den direkten Kontakt und das persönliche Gespräch mit Ihnen suchen wir bei zahlreichen Veranstaltungen und auch Tagen der offenen Tür, die wir durchführen.

Die Kommunikation mit der Öffentlichkeit ist wiederum Teil des umfangreichen Umweltmanagementsystems an unserem Standort. Neben der Kommunikation gehören dazu:

- unsere Organisation für Umwelt, Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Ausbildung und Schulung der Mitarbeiter
- Kontrolle und Überwachung der Umwelt
- Interne Umweltbetriebsprüfungen (interne Audits)
- Anlagen- und Produktionssicherheit/ Gefahrenabwehr

Sicherheit von Anfang an

Der sichere Betrieb von unseren Anlagen hat oberste Priorität. Bereits bei der Planung unserer Anlagen, der Auswahl der Apparate und bei der Prozessführung berücksichtigen wir in hohem Maße Sicherheitsaspekte und achten auf den fachgerechten Umgang mit unseren Stoffen. Der weitgehend automatisierte und computergestützte Ablauf der Produktion bietet die Basis für eine sichere Verfahrenssteuerung. Einrichtungen zur Lagerung unserer Produkte überwachen und überprüfen Fachkräfte regelmäßig.

Definierte Vorgaben für Verpackung und Versand gewährleisten, dass die Ware sicher das Werk Richtung unserer Kunden verlässt. Darüber hinaus arbeiten wir permanent an der Weiterentwicklung unserer Sicherheitskultur, indem wir unsere Mitarbeiter trainieren, das Vorbildverhalten schulen und durch Übungen immer wieder für das Thema Sicherheit sensibilisieren.





Sicherheit im Handeln – Gefahren abwehren

Durch unser integriertes Managementsystem für Umwelt, Sicherheit, Gesundheit und Qualität wollen wir uns ständig verbessern, um alle denkbaren Gefährdungen unserer Nachbarn, Mitarbeiter und Besucher bereits im Vorfeld auszuschließen. Wir haben hierfür ein Sicherheitsmanagementsystem eingebaut, das vorausschauend im Planungsprozess und Betrieb der Anlagen die Sicherheitstechnik festlegt, und produzieren nach dem Stand der Technik, so dass Umweltauswirkungen und Risiken verringert werden.

Darüber hinaus ist der Standort Krefeld nach ISO 9001 (Qualität) und ISO 14001 (Umwelt) zertifiziert, das heißt, unsere Prozesse, Produkte und Dienstleistungen werden stets durch unabhängige externe Gutachter bewertet.

Das gemeinsame Ziel heißt, den Standort stets weiter zu entwickeln und Arbeitsplätze zu sichern. Die Sicherheit aller Mitarbeiter und unserer Nachbarn steht dabei im Fokus unseres Handelns. Deshalb umfasst unser Sicherheitskonzept auch alle am Standort tätigen Unternehmen. Hier steht eine gemeinsame Notfallorganisation mit der Betriebsfeuerwehr, dem Werkschutz und der Werkeinsatzleitung zur Verfügung.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Krefeld, der Feuerwehr und der Polizei haben wir gemeinsam Aufgaben und Verantwortlichkeiten für den Notfall festgelegt sowie Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung getroffen. Der zugrundeliegende Alarm- und Gefahrenabwehrplan ist mit den zuständigen Behörden abgestimmt.



Stoffe und ihre Gefährdungsmerkmale

Von den in Anhang I der Störfallverordnung genannten gefährlichen Stoffen und Stoffgruppen werden am Standort Krefeld nachfolgende Stoffe in bedeutsamer Menge gehandhabt. Dies geschieht unter strengen Sicherheitsvorkehrungen gemäß den gesetzlichen Vorgaben.

Im Folgenden werden Beispiele für die häufig und in größeren Mengen verwendeten Stoffe genannt:

Verwendete Gefahrstoffe

Piktogramm	Gefahrenklasse	Stoffe/Handhabung im Unternehmen
	<p>Entzündliche Flüssigkeit kann Flüssigkeit und Dampf entzünden</p> <p>Entzündbares Gas</p>	<p>Acrylsäure (Evonik/Ashland) Acrylnitril (Ashland) Dimethylaminoethylacrylat (Ashland) Methylchlorid (Ashland)</p>
	<p>Gas unter Druck enthält Gase unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren</p>	<p>Methylchlorid (Ashland)</p>
	<p>Entzündend (oxidierend) wirkende Flüssigkeiten und Feststoffe kann Brand verstärken, Oxidationsmittel</p>	<p>Natriumperoxodisulfat (Evonik/Ashland)</p>
	<p>Akute Toxizität z. B. giftig bei Verschlucken</p>	<p>Acrylamidlösung (Ashland) Acrylsäure (Evonik/Ashland) Acrylnitril (Ashland) Dimethylaminoethylacrylat (Ashland)</p>
	<p>Spezifische Zielorgan- toxizität kann Krebs verursachen</p>	<p>Methylchlorid (Ashland) Acrylamidlösung (Ashland) Acrylnitril (Ashland)</p>
	<p>Umweltgefährlich z. B. sehr giftig für Wasserorganismen</p>	<p>Acrylsäure (Evonik/Ashland) Acrylnitril (Ashland) Dimethylaminoethylacrylat (Ashland)</p>
	<p>Ätzwirkung kann z. B. schwere Verätz- ungen der Haut und schwere Augenschäden verursachen</p>	<p>Acrylsäure (Evonik/Ashland) Acrylnitril (Ashland) Dimethylaminoethylacrylat (Ashland)</p>

Was passiert, wenn etwas passiert?

Die ersten Schritte

Sollte es trotz aller Sicherheitsvorkehrungen dennoch zu einem Ereignis kommen, ist neben einem Brand oder einer Explosion auch die Freisetzung gefährlicher Stoffe in Form von Gasen oder Dämpfen möglich. Dies kann zu Beeinträchtigungen von Menschen, Tieren und Sachen außerhalb des Werkes führen. Je nach Art des Ereignisses und der beteiligten Stoffe können Belastungen der Luft, des Bodens und des Wassers auftreten. Um die Auswirkungen so gering wie möglich zu halten, werden – wie im Alarm- und Gefahrenabwehrplan mit den Behörden abgestimmt – sofort geeignete Maßnahmen ergriffen. Den Anordnungen von Notfall- und Rettungsdiensten ist im Ereignisfall unbedingt Folge zu leisten.

Das Ziel unserer Notfallorganisation – gemeinsam mit öffentlichen Einsatz- und Hilfskräften – ist dabei das Verhindern einer Gefährdung von Mensch und Umwelt, so wie die Störfallverordnung es vorsieht. Es kann dennoch zu kurzfristigen gesundheitlichen Effekten oder Belästigungen kommen, die jedoch keine Langzeit-Gefährdung bedeuten.



Dringen Gase, Dämpfe oder freigesetzte Stoffe über die Werksgrenzen hinaus, die dabei zu einer Gefahr werden könnten, erfolgt durch die Notfallorganisation des Standorts Krefeld eine umgehende Information der zuständigen örtlichen Behörden (Feuerwehr und Polizei), um die Nachbarschaft zu warnen.

Die Warnung der Nachbarschaft und fortlaufende Information erfolgen durch

- die Aktivierung des Sirensystems der Stadt Krefeld (1 Minute Heulton, auf-/abschwellend)
- und durch Rundfunkdurchsagen.

Im Fall einer Alarmierung durch die Sirenen der Stadt Krefeld suchen Sie bitte geschlossene Gebäude oder Wohnungen auf und schließen Sie Fenster und Türen. Holen Sie Kinder und Hilfsbedürftige von der Straße, warnen Sie die Nachbarn und falls vorhanden, stellen Sie Frischluftansaugungen wie beispielsweise Klimaanlage ab.

Schalten Sie bitte für aktuelle Informationen Ihr **Radio** ein (Welle Niederrhein **UKW 87,7 MHz** – über Kabel 95,25 MHz) und beachten Sie die Hinweise.

Zum Schadensgeschehen erhalten Sie auch Informationen unter der Telefonnummer 19700 der Stadt Krefeld.

Entwarnung wird über einen Sirenenton (Dauerton von 1 Minute Dauer) signalisiert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte während der üblichen Arbeitszeit an die Stelle der Öffentlichkeitsarbeit der Evonik Stockhausen GmbH, Tel. 02151 38-1878, oder an die Ashland Deutschland GmbH, Tel. 02151 38-1640.

Zu den übrigen Zeiten wenden Sie sich bitte an den Werkschutz des Standortes Krefeld, Telefon 38-1000.

Die zentrale Bürgerinformation der Stadt Krefeld bei Gefahr erreichen Sie unter der Telefonnummer: 19700.

Diese Broschüre und Informationen über Sicherheitsmaßnahmen und -hinweise sind auch auf der Homepage nachzulesen unter www.evonik.de/krefeld

Sicherheitshinweise für den Notfall

Warnung erfolgt durch Sirenen der Stadt Krefeld

- Auf- und abschwellender Heulton
- Dauer: 1 Minute
- Bedeutung: Gefahr, Radio einschalten



Verhaltenshinweise

- Ruhe bewahren
- Gebäude/Wohnung aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Belüftungsanlagen ausschalten
- Informationen beachten
- Nachbarn im Haus informieren
- Kinder und hilfsbedürftige Menschen von der Straße holen

Radio einschalten

Lokalsender Welle Niederrhein: UKW 87,7 MHz
über Kabel 95,25 MHz

Geräte eingeschaltet lassen!

Informationen

Informationen zum Schadensgeschehen: Über die Telefon-Nr. **19 700**
oder unter www.krefeld.de

Entwarnung

- Dauerton
- Dauer: 1 Minute
- Bedeutung: Gefahr ist vorüber



Wichtige Telefonnummern für Sie in Krefeld

Blockieren Sie bitte nicht durch Rückfragen die Telefonverbindung zur Feuerwehr, Polizei und zum Rettungsdienst, wenn nicht eine besondere Situation bei Ihnen (Feuer, Unfall) einen Anruf erforderlich macht.



Polizei/Notruf	110	Zentrale Bürgerinformation	
Feuerwehr	112	der Stadt Krefeld bei Gefahr	19700
Rettungswagen/Notarzt	112		
Krankentransport	19222		

Acil Durum Emniyet Uyarıları

Tehlike uyarısı Krefeld belediyesi sirenlerini çalarak yapılmaktadır

- yükselen ve alçalan siren sesi
- Süre: 1 dakika
- Anlam: tehlike, radyoyu açın



Davranış talimatları

- Saki olun
- Binaya/daireye girin
- Kapıları ve pencereleri kapatın
- Havalandırmayı kapatın
- Verilen bilgilere dikkat edin
- Apartmanınızdaki komşularınıza haber verin
- Çocukları ve yardıma muhtaç insanları yoldan alın

Radyoyu açın

Yerel Dalga Niederrhein UKW 87,7 MHz
(Welle Niederrhein) kablolu yayın 95,25 MHz

Lütfen cihazları açık tutalım !

Danışma

Meydana gelen hasar ile ilgili bilgiler alabileceğiniz yer: **Tel: 19 700**
veya **www.krefeld.de**


Tehlike geçti işareti

- düz siren sesi
- Süre: 1 dakika
- Anlam: tehlike geçti



Krefeld'de sizin için önemli telefon numaralı

Yangın ve kaza gibi acil veya özel bir durum gerektirmiyorsa, lütfen itfaiyeyi, polisi ve cankurtaranı soru sormak için açılan telefonlarla meşgul etmeyiniz.

	Polis/İmdat çağırısı	110	Krefeld Belediyesi'nin tehlike durumunda
	İtfaiye	112	vatandaş bilgilendirme hattı 19700
	Cankurtaran/Acil doktor	112	
	Hasta Tasımaşı	19 222	



EVONIK
INDUSTRIES

Evonik Stockhausen GmbH

Bäckerpfad 25
47805 Krefeld

TELEFON +49 2151 38-01
TELEFAX +49 2151 38-1647
info-krefeld@evonik.com
www.evonik.de/krefeld

ASHLAND.

Ashland Deutschland GmbH

Füttingsweg 20
47805 Krefeld

TELEFON +49 2151 38-03
TELEFAX +49 2151 38-1066
wasser@ashland.com
www.ashland.com

Evonik. Kraft für Neues.